 bildung-tirol.gv.at  
Heiliggeiststraße 7  
6020 Innsbruck  
office@bildung-tirol.gv.at

|  |  |
| --- | --- |
| Schule:  Schuljahr/Beobachtungszeitraum: | Eingangsstempel der Bildungsdirektion |

**Leiterbericht zum Antrag auf Verlängerung des**

**Dienstverhältnisses-Weiterverwendung**

**(für Landeslehrpersonen)**

von der Schulleitung vorzulegen

|  |
| --- |
| Familienname, Vorname, Titel: |
| Lehramt (VS/HS/NMS/PTS/ASO):    Geprüft für die Unterrichtsgegenstände: |
| Zu unterrichtende Fächer: |

**Unterrichtsbesuche des Leiters/der Leiterin**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Besuch | Datum | Uhrzeit/Stunde | Unterrichts-gegenstände | Klasse | Schulstufe |
| 1. |  |  |  |  |  |
| 2. |  |  |  |  |  |
| 3. |  |  |  |  |  |
| 4. |  |  |  |  |  |

**Beobachtungsbericht** ☒ Zutreffendes bitte ankreuzen

|  |
| --- |
| Eine Weiterverwendung der Lehrperson im Schuldienst wird  befürwortet  bedingt befürwortet  nicht befürwortet |

Ort, Datum Unterschrift Schulleitung

**Begründung**

(Richtlinien siehe Beiblatt, Seite 3)

Bitte konkretisieren, inwieweit der Arbeitserfolg den auf Seite 3 angeführten Beurteilungsmerkmalen entspricht:

**zu 1.**

**zu 2.**

**zu 3.**

**zu 4.**

Ort, Datum Unterschrift Schulleitung

Stellungnahme der Lehrperson

Den Leiterbericht nehme ich zur Kenntnis.

Auf die beiliegende Stellungnahme wird verwiesen.

Ort, Datum Unterschrift Lehrperson

Stellungnahme der Schulaufsicht (nur erforderlich, sofern die Weiterverwendung nicht oder nur bedingt befürwortet wird):

Auf die beiliegende Stellungnahme wird verwiesen.

Ort, Datum Unterschrift Schulaufsicht

**Beurteilungsmerkmale für die Begründung auf Seite 2**

Bitte nach folgenden Richtlinien die Argumentation für oder gegen eine Weiterverwendung auf Seite 2 angeben.

**1. Vermittlung des im Lehrplan vorgeschriebenen Lehrstoffes gemäß dem Stand der Wissenschaft sowie unter Beachtung der dem Unterrichtsgegenstand entsprechenden methodisch-didaktischen Grundsätze**

Indikatoren:   
- Planung und Organisation des Unterrichts,   
- Fachwissen und fachliches Engagement,   
- motivationsfördernde Maßnahmen zur Aktivierung und Stärkung der   
 Schüler/innen,   
- Bedachtnahme auf selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsphasen der   
 Schüler/innen sowie auf   
- Formen der inneren Differenzierung,

- Angebot von individuellen Lernhilfen,  
- Sicherung und Vertiefung der Lehr- und Lerninhalte,  
- Sicherheit in der angewandten Unterrichtsmethode,   
- Aufzeichnungen zur Leistungsbeurteilung der Schüler/innen, .....

**2. Erzieherisches Wirken**

Indikatoren:  
- vertrauensvolles Klassenklima,  
- tragfähige Beziehung zu den Schüler/innen,  
- Verständnis für Entwicklung und soziales Umfeld der Schüler/innen,  
- Beratung der Schüler/innen in unterrichtlicher und erzieherischer Hinsicht,  
- sicheres Auftreten in der Klasse,  
- verlangt Einhaltung von Regeln und Verbindlichkeiten,  
- Vorbildwirkung im pädagogischen Handeln, .....

**3. Die für die Unterrichts- und Erziehungstätigkeit erforderliche Zusammenarbeit mit anderen Lehrer/innen sowie mit den Erziehungsberechtigten**

Indikatoren:  
- Beteiligung an Schulaktivitäten,  
- effektive Zusammenarbeit mit Kolleg/innen, der Schulleitung und den

Erziehungsberechtigten, ...

**4. Erfüllung übertragener Funktionen im Sinne des SchUG sowie  
übertragener administrativer Aufgaben**

Indikatoren:- Erfüllung der Aufgaben als Klassenlehrer/in, als Klassenvorstand – Koordination der

Erziehungs- und Unterrichtsarbeit mit anderen Lehrpersonen,  
- Kenntnis und Umsetzung von schulpartnerschaftlichen Aufgaben,  
- korrekte Führung der Amtsschriften,  
- ordnungsgemäße Erledigung der Kustod/innenaufgaben,  
- Teilnahme an den verpflichtenden Fortbildungsveranstaltungen (Jahresnorm),  
- Erfüllung der angeführten Tätigkeiten im Aufgabenbereich C der Jahresnorm, ...